



# FCK **ONLINE**

Vereinszeitung des Fußballclub Kalbach 1948 e.V.

Vorstand	2
Aus dem Vereinsgeschehen / Aktuelles	3 - 5
1. + 2. Mannschaft	6 - 8
Jugend	9 -11
SOMA	12
Alte Herren	13 -14
Tennis	15
Infos und Termine / Impressum	16

**005**

**Juli 2009**



**Vereinsausflug nach Hinterthiersee  
Juni 2009**

## Vorstand

### Gerd Lehmann



Unser 2. Vorsitzender und Freund hat uns nach schwerer Krankheit zu plötzlich verlassen, denn alle haben gehofft und geglaubt, dass Gerd seine Krankheit besiegen könnte und wieder gesund würde.

Gerd Lehmann kam von Praunheim und ist 1988 zum FC Kalbach gekommen, als er mit seiner Frau Angelika nach Kalbach gezogen ist.

Er trat den Alten Herren bei und im Jahre 2000 wurde er in den Vorstand zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Im gleichen Jahr war er der Mann, der mich unterstützte und half, als der Fußballclub Kalbach einen eigenen Mercedes Bus für den Verein kaufte.

Als der Fußballclub Kalbach im Jahre 2004, das erste Mal in der Vereinsgeschichte die Kalbacher Kerb als Ausrichter übernommen hat, war er der Mann, der sich um alles kümmerte. Er nahm sich extra eine Woche Urlaub.

Gerd Lehmann war bei allen sehr beliebt und stand den Alten Herren sehr nahe, so dass er 2006 das Amt des Obmanns der AH übernahm.

Immer wieder holte Gerd die großen Mercedes Turniere nach Kalbach und richtete sie mit der AH aus.

Seine zweite Leidenschaft war das Skifahren. So organisierte er auch immer wieder Skiausflüge.

Beim Bau unseres neuen Umkleidegebäudes und bei den folgenden Arbeiten am Clubhaus, war Gerd immer anwesend und half wo er nur konnte.

Selbst mit seiner Krankheit übernahm er 2008 noch mal das Amt des 2. Vorsitzenden.

Der Vorstand, die Alten Herren, die Aktiven und alle Mitglieder werden unseren Gerd Lehmann nie vergessen und ihn immer in guter Erinnerung behalten.

**Karl-Heinz Seib**  
**Ehrenvorsitzender**

## Aus dem Vereinsgeschehen / Aktuelles

### Danksagung

Es ist schwer seinen geliebten Mann zu verlieren.  
Es ist mir ein Trost zu wissen, wie viel Achtung, Freundschaft und Liebe  
ihm entgegengebracht wurde

#### **Gerd Lehmann**

\* 20.06.1947 † 11.02.2009

Herzlichen Dank sage ich allen, die so überaus zahlreich mit mir von Gerd  
Abschied nahmen, für die vielen Karten und Briefe sowie Kranz-, Blumen- und  
Geldspenden. Danke auch an Klaus und Karl-Heinz für die Hilfe.

Er bleibt für immer in meinem Herzen.

Angelika Lehmann  
und Angehörige

Kalbach im März 2009



Der Fußballclub Kalbach trauert um seine langjährigen Mitglieder

### **Karl Appel und Robert Reining**

Karl Appel und Robert Reining gingen in diesem Jahr von uns. Sie haben sich  
um unseren Verein große Verdienste erworben.

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand

### Vereinsausflug vom 4. bis 7. Juni nach Hinterthiersee

Am Donnerstag, 4. Juni, machten sich um 7 Uhr früh 28 gutgelaunte Vereinsmitglieder des FC Kalbach in einem "Superluxus-Reisebus" (mit getönten Scheiben, Klimaanlage, Bordküche, DVD-Anlage, Ledersitzen und Tischen) vom Kalbacher Stadtpfad auf den Weg nach Hinterthiersee. Roswitha Fischer und Cornelia Matthes nahmen sich alsbald der Bordküche an und versorgten die Truppe hervorragend mit frisch gekochtem Kaffee. Die Tische wurden zum bequemen Lesen von Zeitschriften und natürlich auch zu den ersten intensiven Yamspielen genutzt. Die dabei sehr wahrscheinlich "gedopten Spanier" Benito und Francisco gewannen nach der ersten Niederlage sieben Runden in Serie gegen Alexandra und Edgar und ließen sich die gewonnenen, gut gekühlten "Pfungstädter Bierchen" schmecken. Gegen 10:45 Uhr hielten wir an der Raststätte „Würzburg“ und jeder konnte sich an dem von Klaus Fischer mitgebrachten tollen Frühstück stärken.

Um 14:30 Uhr waren wir in unserem Vier-Sterne-Hotel Thierseerhof angekommen und wurden dort von den bereits per eigenem PKW angereisten Kalbachern Karlheinz und Lilo Seib, Thomas Schmidt und Silvia Bohnert herzlich begrüßt. Nach der Zimmerverteilung ging es gemeinsam mit dem Bus nach Kufstein. Es war dann jedem freigestellt, entweder einen Einkaufsbummel durch Kufstein zu machen oder an der Besichtigung der "Riedel-Glas-Werke" teilzunehmen. Bei dem interessanten Werksbesuch konnte man in einer Halle von einem oberen Laufsteg den Mitarbeitern unten an den Hochöfen bei ihrem "heißen Job", der Herstellung von Riedel-Gläsern, zusehen. Danach folgte in kleineren Gruppen die Teilnahme an einer "Multimedia-Show der Sinne".

Gegen 19 Uhr nahmen alle gemeinsam an einem köstlichen Fünf-Gänge-Gala-Dinner im Hotel teil. Der weitere Abend stand dann zur freien Verfügung. Ein Teil der Truppe traf sich zunächst in einem gemütlichen Raucherraum und ein anderer Teil im Bereich der Hotelbar. Leider stellte sich gegen 21:30 Uhr heraus, dass die "Hotel-Wirtin" dezente Probleme mit der Getränkeversorgung der durstigen Kalbacher hatte, da sie selbst wohl ein wenig zu tief ins Glas geschaut hatte. Ein "7 Minuten Pils" dauerte somit etwa 20 Minuten. Etwas ausgetrocknet begab sich dann der eine oder andere zu Bett.

Ohne "Kopfschmerzen" ging es am nächsten Morgen nach dem Frühstück mit dem Bus nach Söll. Der Wettergott meinte es sehr gut mit uns, so dass wir mit der Seilbahn auf die 1829 m hoch gelegene "Hohe Salve" fahren und von dort einen einzigartigen Rundblick auf die Alpen genießen konnten.

Mit der Seilbahn ging es dann runter auf 1130 m zur Mittelstation, wo man auf dem Fußweg zum Wirtshaus "Stöckelalm" das Naturerlebnis "Hexenwasser" besichtigen konnte. Nach einem guten Mittagessen wanderten einige zur Talstation, die restlichen Teilnehmer nahmen wieder die Seilbahn in Anspruch.

Danach ging es zum sehr schönen Hintersteiner See, wo wir mit Blick auf den "Wilden Kaiser" eine gemütliche Kaffeepause einlegten.

## Aus dem Vereinsgeschehen / Aktuelles

Nach der Rückkehr im Hotel nutzen einige den großzügigen "Wellness-Bereich" zum Relaxen und den angebotenen "normalen" Massagedienst.

War die Getränkeversorgung beim sehr guten Abendessen noch in Ordnung, stellten sich danach im Barbereich wieder kleinere Probleme mit der Wirtin heraus. Die Kalbacher ließen sich dadurch jedoch die gute Stimmung nach dem sehr schönen Tag nicht nehmen.

Bei zunächst erneut gutem Wetter machten wir uns dann am Samstag auf den Weg zur 1426 m hoch gelegenen "Kala Alm". Der von Klaus beim Frühstück noch angekündigte "leichte" Aufstieg erwies sich allerdings dann für die in solchen Dingen weniger trainierten Vereinsmitglieder doch als Herausforderung, da es ständig nur bergauf ging. Dennoch hielt die Truppe um Peter und Inge Rosemann, Cornelia Matthes, Irmgard Ruppel, Ingrid Probst, Benito und Edgar aber trotzdem tapfer bis zum Gipfel durch. Nur die "läuferisch starken" Norbert Probst, Thomas Schmidt, Rainer Matthes, Henry Döring, Roswitha Fischer, Anita Krause, Werner und Margarete Schart toppten die Leistung noch. Die von Klaus spendierte Runde Obstler und Marillen entschädigte das Team dann für die "Qualen".

Leider begann es dann am späten Nachmittag zu regnen. Dennoch wagten es Karlheinz, Rainer, Norbert, Thomas, Benito, Klaus, Günther, und Werner die "Kala Alm" mit gemieteten Carts und Helmen herunter zufahren, wobei sie eine hohe Geschwindigkeit erreichten und einige dadurch am "Ziel-Schild" vorbeirauschten. Schließlich trafen sich alle wieder am parkenden Bus, der uns zum Hotel fuhr.

Nach dem Abendessen gab es ein gemütliches Zusammensein mit Musik und Tanz. Manfred Neuenroth bedankte sich in einer kleinen Ansprache bei Klaus für die tolle Organisation und den gelungenen Ausflug. Kurz nach Mitternacht gratulierten alle Anwesenden Alexandra mit einem Ständchen zu ihrem Geburtstag.

Am Sonntagmorgen ging es dann mit dem Bus wieder Richtung Heimat. Gegen 14 Uhr legten wir noch eine Mittagspause in Geiselwind ein. Um 18 Uhr waren wir wieder in Kalbach.

Es hat allen Teilnehmern großen Spaß gemacht und wir waren eine Super-Truppe. Der eine oder andere ist hoffentlich beim nächsten Vereinsausflug wieder dabei.

Bilder zu dem Vereinsausflug befinden sich auf der Homepage des FC Kalbach [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de) unter der Rubrik "Verein".

**Edgar Glaßner**

## 1. + 2. Mannschaft

### Spielbetrieb 1. Mannschaft

#### "Nichts für schwache Nerven!"

Die zweite Saison in der Verbandsliga war für unsere 1. Mannschaft und für alle Beteiligten der "nackte Wahnsinn" mit einem guten Ende.

Im November stand unsere 1. Mannschaft schon etwas abgeschlagen auf einem Abstiegsplatz. Der damalige Co- und gleichzeitig A-Jugend-Trainer Mustafa Fil verließ, ohne den Vorstand zu informieren, wegen angeblicher beruflicher Veränderungen den Verein, um dann kurze Zeit später beim Ligakonkurrenten Spvgg. 05 Oberrad anzuheuern. Nicht nur allein dieses Verhalten hinterlässt einen faden Beigeschmack, auch dass seitens Mustafa Fil nach seinem Abgang noch Spieler des FC Kalbach angesprochen wurden, ihm doch zu folgen, zeugt von einem ganz schlechten Stil!

Auch unser Trainer Gültekin Cagritekin stellte nach einigen Pleiten kurz vor der Winterpause sein Amt zur Verfügung.

Holger Trautmann übernahm seine ehemalige Mannschaft, die A-Jugend. Aber nach nur wenigen Wochen und ohne erkennbaren Grund ließ er seine Mannschaft "im Regen stehen". Die hoffnungsvollen Spieler waren geschockt und gleichzeitig total verunsichert.

Georg Reining, der Trainer unserer 2. Mannschaft, übernahm zusätzlich die A-Jugend und konnte durch seine Erfahrung den Jungs wieder neuen Mut geben.

Es war natürlich nicht einfach kurz vor der Winterpause einen Trainer zu finden, der die 1. Mannschaft aus dem Tief führen konnte. Da auch einige Spieler den Verein im Winter verlassen wollten, entschied sich der Vorstand für den Spielertrainer Zoran Puljic. Die Entscheidung schien richtig gewesen zu sein, denn durch einen 5:0 Erfolg gegen Darmstadt 98 II und ein tolles 2:2 gegen Kickers Obertshausen wurde etwas Boden gut gemacht.

Trotz großer Bemühungen konnte die sportliche Leitung die Mannschaft in der Winterpause nicht wie gewünscht deutlich verstärken, sondern lediglich die zum Teil unerwarteten Abgänge adäquat ersetzen.

Der neue Trainer war jedoch optimistisch das Ziel Klassenerhalt zu schaffen. Im ersten Spiel beim Aufstiegsaspiranten RW Darmstadt verlor man trotz guter Leistung mit 1:3. Im zweiten Spiel Anfang März konnte die Mannschaft dann gegen den Mitkonkurrenten SG Dornheim einen wichtigen 3:2 Erfolg erzielen. Jetzt sollte es weiter aufwärts gehen, doch es kam leider anders. Die Mannschaft zeigte in der Folge schwache Leistungen, die Fitness fehlte und die mannschaftliche Geschlossenheit war nicht zu erkennen. Ein wichtiger Sieg in Bad Vilbel machte etwas Hoffnung. Doch dann wurden die nächsten Spiele leider wieder verloren. Sechs Spieltage vor Saisonende stand die Mannschaft wieder auf einem Abstiegsplatz.

Der Vorstand musste jetzt handeln. Zoran Puljic war mit seiner Aufgabe überfordert. Er konnte aus beruflichen Gründen nicht mehr regelmäßig das Training leiten. Auch konnte er die Mannschaft nicht mehr mobilisieren, um im Abstiegskampf zu bestehen.

## 1. + 2. Mannschaft

Es gab nur noch eine letzte Möglichkeit, den Abstieg zu verhindern. Der Meistermacher Bernd Firle sollte es richten. Er sagte nach einigen intensiven Gesprächen schließlich zu.

Als erstes wurden alle Spieler und der gesamte Vorstand in die Kabine der 1. Mannschaft bestellt. Es folgte eine Ansprache von Bernd Firle, die seinesgleichen sucht.

Jeder wusste sofort, ab jetzt geht es hier rund. Trainingsbesuch war absolute Pflicht, auch für verletzte Spieler. Die Vorbereitung auf das nächste Punktspiel stand im Vordergrund. Absolute Disziplin und taktisches Verhalten wurde von jedem gefordert. Bernd Firle musste seine ganze Erfahrung sowie seinen großen Fußballsachverstand einbringen, um die Truppe wieder auf Vordermann zu bringen.

Alsbach wurde 2:0 geschlagen und in Somborn 3:0 gewonnen. Gegen Seligenstadt lagen wir 15 Minuten vor Schluss mit 3:0 im Rückstand, in letzter Minuten konnte Sebastian Spisla den Ausgleich erzielen. Gegen Jügesheim lagen wir ebenfalls hinten, aber auch in diesem Spiel wurde noch der Ausgleich geschafft. Nach einem 4:1 Sieg in Anspach schien der Klassenerhalt gesichert, aber Dornheim gewann gegen den Meister FSV U23 und Bad Vilbel konnte bei Rot-Weiß Darmstadt (Tabellenzweiter) mit 4:1 gewinnen.

Die Entscheidung sollte also im letzten Spiel gegen Neu-Isenburg fallen. Gleichzeitig spielte unsere Konkurrenten Bad Vilbel und Dornheim gegeneinander. Dadurch war der Relegationsplatz bereits sicher. Ein Sieg und wir waren gerettet.

Bereits nach 2 Minuten konnte Sebastian Spisla per direkt verwandeltem Freistoß die Führung erzielen. Doch durch einen Elfmeter konnte Neu-Isenburg ausgleichen. Danach versagten bei Sebastian Spisla die Nerven, er verschoss einen Elfmeter.

Unserer Mannschaft wurde nichts geschenkt. Es war ein offener Schlagabtausch. 10 Minuten vor Schluss führte Bad Vilbel mit 2:0 und bei uns stand es immer noch 1:1. Das bedeutete, wir müssen in die Relegation. Dann nahm sich Antony Wade ein Herz, sprintete in den Strafraum und konnte nur durch ein Foul gestoppt werden. Jetzt kam die Stunde von Andreas Eifert. Er schubste alle weg und nahm sich den Ball. "Das Ding mach ich und sonst keiner", sagte er. Wenig später lagen sich alle Kalbacher Spieler in den Armen. Das 3:1 in der Schlussminute durch Anthony Wade war dann die endgültige Erlösung.

### **"Danke Bernd Firle!"**

Unglaublich, aus den letzten 6 Spielen holten wir 14 Punkte und es war bis zum Ende eine "enge Kiste".

Bernd Firle hat es wieder einmal geschafft. Der FC Kalbach ist ihm dafür zu großem Dank verpflichtet.

## 1. + 2. Mannschaft

So ganz nebenbei wurde für die kommende Saison **Andreas Beese** als neuer Trainer verpflichtet. Er hat in den letzten sechs Jahren die TuRa Niederhöchstadt von der Kreisliga in die Gruppenliga geführt. Auch er war von dem irrsinnigen Abstiegskampf mehr als angetan, zumal er die Mannschaft gerne in der Verbandsliga übernehmen wollte.

Leider werden vielen Spieler zum Saisonende den Verein verlassen. Es wird einen großen Umbruch geben.

Zum heutigen Zeitpunkt sind wir jedoch sehr stolz. Es ist uns mit viel Mühe, etlichen Gesprächen und guter Zusammenarbeit zwischen Vorstand, sportlichem Leiter und neuem Trainer gelungen, eine schlagkräftige Mannschaft für die neue Saison zusammen zustellen.

Über die einzelnen Neuzugänge werden wir in unserer nächsten Ausgabe berichten.

Wir wünschen unserem neuen Trainer und der Mannschaft für die kommende Saison viel Glück.

**Christian Fischer**

### **Spielbetrieb 2. Mannschaft**

Unsere 2. Mannschaft hat das Saisonziel, einen einstelligen Tabellenplatz, erreicht. Leider wurden die Meisterschaft und der damit verbundene direkte Aufstieg bzw. der Relegationsplatz knapp verpasst.

Alles in allem kann man von einem ordentlichen Abschluss einer durchaus gelungenen Saison sprechen.

Mit einer Vielzahl von Spielern, die aktuell noch spielberechtigt für die A-Jugend gewesen sind oder dies in den letzten zwei Jahren noch waren, erreichte man einen guten 4. Platz, war das heimstärkste Team, erzielte die zweitmeisten Treffer und hatte mit Manuel Philippi den besten Torschützen der A-Klasse (35 Tore) in seinen Reihen.

Wenn die Mannschaft zum Großteil zusammenbleibt, kann es für nächstes Jahr nur das Ziel sein, einen weiteren Schritt nach vorne zu machen und eine noch bessere Saison als in diesem Jahr zu spielen.

**Patrick Reining**



# Jugend

## Aktuelles

Bei den Trainern und Betreuern gab es einige Veränderung in Hinsicht auf die neue Saison.

Nicht mehr zur Verfügung stehen der Jugendabteilung die Sportkameraden Thomas Ballmert, Michael Klemp, Michael Schmidt, Tim Schaidreiter, Marco Macri, Oliver Lieb und Bodo Geller (hört nur als Trainer auf). Der FC Kalbach bedankt sich auf diesem Wege für die geleistete Mitarbeit und ihr Engagement in der Jugendabteilung und wünscht ihnen viel Glück und Erfolg für ihre weiteren Aufgaben.

Neu im Verein können wir für die Jugendabteilung nachfolgende Mitglieder begrüßen.

**Nico Macri** ist über Umwege zum FC Kalbach zurückgekehrt und übernimmt das Amt des Jugendleiters. Er hat bei anderen Vereinen viel Erfahrung in der Jugendarbeit gesammelt. Er ist ein "Kalbacher Bub" und wir glauben, dass unter seiner Regie die gute Jugendarbeit nicht nur fortgeführt wird, sondern auch neue Impulse gesetzt werden können. Wir wünschen Nico viel Glück und Erfolg bei seiner Aufgabe.

**Markus Kappes** hat den Weg vom FSV Bischofsheim zum FC Kalbach gefunden. Er wird zukünftig die A-Jugend trainieren und wir hoffen, dass der ein oder andere Jugendliche durch sein Training den Sprung zu den Aktiven findet. Markus, viel Glück und Erfolg bei dieser wichtigen Aufgabe.

**Jerome Lehmann** kommt vom SV Bonames und übernimmt den Trainerposten in der B-Jugend. Jerome macht zur Zeit seine Trainerausbildung. Auch Dir Jerome, viel Glück und Erfolg.

**Manuel Azewedo** kommt vom Frankfurter Berg zum FC Kalbach. Er wird die D-Jugend trainieren.

**Frank Scacciati** und **Lugano Bentivenga** übernehmen die G-Jugend, wo auch die Söhne spielen.

Allen Trainern und Betreuern noch einmal die besten Wünsche und viel Erfolg.

**Der Vorstand**

Ich möchte mich beim Vorstand des FC Kalbach für das Vertrauen als Jugendleiter bedanken. Besonders bei Sabrina und Bodo Geller für ihre tolle Unterstützung und sehr guten Arbeit, so wie bei allen Trainern und Betreuern der letzten Saison.

Für die neue Saison hoffe ich als Jugendleiter, dass wir alle zu einer Einheit werden und das gleiche Ziel vor Augen haben. Dies heißt "nach vorne schauen" denn dann, davon bin ich überzeugt, werden wir gemeinsam Erfolg haben. Vielen Dank an alle Trainer und Betreuer für die Zusammenarbeit. Ich wünsche allen Abteilungen alles Gute für die neue Saison.

**Nico Macri**

# Jugend

## Spielbetrieb

In der abgelaufenen Saison 2008/2009 erzielten die einzelnen Jugendteams vom FC Kalbach folgende Platzierungen in ihren Spielklassen.

A1-Jugend	Kreisliga	Platz 2 von 9 Mannschaften
B1-Jugend	Kreisliga	Platz 9 von 12
C1-Jugend	Kreisklasse	Platz 10 von 10
C2-Jugend	Kreisklasse	Platz 5 von 7
D1-Jugend	Kreisklasse	Platz 4 von 8
E1-Jugend	Kreisklasse	Platz 5 von 9
E2-Jugend	Kreisklasse	Platz 6 von 9

Bambini, F1, F2 haben nur Freundschaftsspiele bestritten (ohne Tabellen)  
(Datenquelle: [www.fussball.de](http://www.fussball.de) vom 15.06.2009 12:00)

Die erfolgreichste Mannschaft, die A-Jugend, verpasste dabei nur knapp die Meisterschaft in ihrer Gruppe und die damit verbundene Aufstiegsrunde zur Bezirksliga.

Durch eine nicht nachvollziehbare Entscheidung vom Rechtsausschuss verlor man 3 Punkte und war damit am Ende der Saison punktgleich mit Blau Gelb Frankfurt. Das Entscheidungsspiel um den Gruppensieg wurde dann knapp verloren.

**Norbert Sünder**

## D-Jugend

Wir sind als jüngerer Jahrgang in die Saison gestartet und belegten in der Abschlusstabelle einen sehr guten Platz 4. Zwischenzeitlich konnten wir uns sogar auf Platz 2 einquartieren, aber am Ende der Saison ging uns doch die Puste aus. Technisch spielten wir auf einem tollen Niveau, allerdings waren uns die anderen Mannschaften körperlich stark überlegen. Den Kräfteverschleiß konnten wir am Ende nicht immer kompensieren.

Aber die Zuschauer bei den Spielen und Turnieren schnalzten nicht selten mit der Zunge, wenn Sie unsere Spielzüge und technischen Kabinettstückchen bestaunten. Selbst die Schiedsrichter beim mit 18 Mannschaften starken Teilnehmerfeld des Legea-Cups in Walluf bestätigten uns mit der Aussage, dass das die spielerisch beste D-Jugend war, die sie seit langem gepfiffen haben. Und dies, obwohl auch bei diesem Turnier die Mehrzahl der Spieler und Spielerinnen mindestens 1 Jahr, manchmal bis zu 2 Jahre älter waren.

Beim abschließenden Brühlwiesenturnier in Heddernheim mussten wir uns im Endspiel der starken Mannschaft von der TS Ober-Roden geschlagen geben und belegten einen hervorragenden 2. Platz.

Aufgrund verschiedener Abgänge wird es in der nächsten Saison sicher schwerer, aber wir sind zuversichtlich, auch in der neuen Saison eine starke Mannschaft ins Rennen zu schicken. Wir wünschen allen Spielern, die den FCK verlassen, viel Glück und Erfolg in ihren neuen Vereinen.

## Jugend

Ein besonderes Dankeschön geht an dieser Stelle an Claudius von Ramm, der aus familiären Gründen im Sommer auf die Philippinen zieht. Der FCK wünscht ihm dort eine gute Zeit und wir freuen uns, wenn er wieder für den FCK die Fußballschuhe schnürt.

In der abgelaufenen Saison waren für den FC Kalbach am Start: Fatih Karaca, Florian Schwald, Pascal Schwan, Chris Dong, Enis Caliskan, Joshua Gaiser, Sebastian Volkmann, Damian Lang, Lukas Ziffer, Jonas Klank, Claudius von Ramm, Leon Herbert, Etienne Schubert, Giuseppe Mancuso, Maximilian Gippert, Jan Niklas Ludwig, Marco Bausum und Tim Geller.

**Bodo Geller**

### D-Jugend Mai 2009



stehend: Florian Schwald, Jan Niklas Ludwig, Joshua Gaiser, Tim Geller,  
Marco Bausum, Maximilian Gippert, Pascal Schwan  
kniend: Robin Geller, Leon Herbert, Sebastian Volkmann, Claudius von Ramm  
vorne: Torwart Fatih Karaca  
hinten: Trainer Bodo Geller, Trainer Michael Schmidt

# SOMA

## Aktuelles

Die SOMA des FC Kalbach bedankt sich an dieser Stelle bei Herrn Stephan Hannappel von der **Victoria Versicherungsagentur** für das Sponsoring der neuen, rot-schwarzen Trainingsanzüge und den letzten Trikotsatz. Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Das Team der SOMA bedankt sich auch bei unserem Sportkameraden Mickey Schütz für die gestifteten Bälle.

Als neue aktive Spieler in ihren Reihen und gleichzeitig neue Vereinsmitglieder begrüßt die SOMA ganz herzlich: Tim Plankenbühler, Tesfai Amanid und Felix Kolodzinski.

Bis zur Sommerpause stehen am 27. Juni sowie 04. Juli noch zwei Freundschaftsspiele an. Der aktuelle Spielplan kann auf der Homepage des FC Kalbach [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de) unter der Rubrik "SOMA" eingesehen werden.

Die SOMA trainiert auch in der Sommerpause jeden Mittwochabend von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr auf der Sportanlage des FC Kalbach.

In diesem Jahr besteht die **SOMA** des FC Kalbach **40 Jahre**. Vorgesehen ist, dass sich die ehemaligen und jetzigen SOMA Spieler über 50 Jahre mal an einem Samstag - geplant ist der 11. Juli - auf der Sportanlage treffen, auf Kleinfeld ein lockeres Trainingsspiel absolvieren und danach zusammen einen gemütlichen Grillabend verbringen.

**Edgar Glaßner**



SOMA 1979

## Alte Herren

### Aktuelles

Die AH bedankt sich bei **Reinhold Pauls**, der seinen **50. Geburtstag** an einem Trainingsabend im Juni zusammen mit der Mannschaft im Clubhaus nachfeierte. Für Essen und Trinken war bestens gesorgt.

Bis zur nächsten Feier verging nicht viel Zeit. Die AH gratuliert **Thorsten Müller** und **Kai Diehm** zum **40. Geburtstag** und bedankt sich bei beiden für die gute Bewirtung bei ihrer gemeinsamen Geburtstagsfeier Anfang Juli.

**Norbert Sünder**

### Spielbetrieb

Am 21. Mai 2009 veranstalteten die AH das 17. Harry Fischer Gedächtnisturnier (25. Vatertagsturnier). Der Wettergott hat es an diesem Tag gut mit uns gemeint, die Sonne lachte! Erst am Ende des Turniers gab es einen kleinen Regenschauer.

In diesem Jahr nahmen sechs Mannschaften am Turnier teil. Neben der SOMA des FCK, den AH des SV Niederursel und unseren Freunden vom SV Grootlo in Belgien, konnten wir auch mit FV Stierstadt und KSV Tempo zwei „neue“ Mannschaften begrüßen. Alle Mannschaften spielten in einer Gruppe „Jeder gegen Jeden“ um den Sieg des Traditionsturniers. Die Spielzeit betrug pro Spiel 15 Minuten und zwei einsatzfreudige Schiedsrichter sorgten für einen fairen Spielablauf. Wir danken Peter Rosemann und Daniel Klemp an dieser Stelle für ihr Engagement.

In der Mittagspause zeigten uns die beiden Bambini-Mannschaften von der SG Concordia Eschersheim und vom FC Kalbach ihre Spielkunst. Belohnt wurde jede Mannschaft mit einem Ball und einigen Runden Bluna. Auch hier ein großes Dankeschön an beide Mannschaften für ihren Einsatz.

Am Ende des traditionellen Turniers konnten die AH den Turniersieg, etwas überraschend, sichern. Die Platzierungen können der nachfolgenden Abschlusstabelle entnommen werden.

Platz	Verein	Punkte	Tore	Tordifferenz
1	FC Kalbach AH	11	9:1	+8
2	KSV Tempo Frankfurt	11	8:2	+6
3	FV Stierstadt	10	5:3	+2
4	SV Niederursel	4	4:8	-4
5	SC Grootlo/Belgien	4	4:9	-5
6	FC Kalbach SOMA	1	2:9	-7

Nach der Siegerehrung fanden alle Spieler, Helfer und Zuschauer noch ausreichend Zeit zum gemütlichen Beisammensein.

## Alte Herren

Danke nochmals an alle freiwilligen Helfer, die ihren Dienst während des Turniers, aber auch beim Auf- und Abbau absolvierten. Dank auch für die zahlreichen Kuchen- und Sachspenden, den teilnehmenden Mannschaften und natürlich den vielen Zuschauern.

Für die Spenden von den Turnierpreisen möchte sich die Leitung der AH bei Thomas Bank, Kai Diehm, Olaf Regenbrecht, Markus Reul und Josef Ruppel bedanken.



Turniersieger

Fazit: Das Jubiläumsturnier war sportlich und kulinarisch ein voller Erfolg. Wir freuen uns jetzt schon auf das **18. Harry Fischer Gedächtnisturnier am 13. Mai 2010**, welches die AH wieder ausrichten wird.

**Thomas Bank / Dirk Müller**

### Termine

- |            |       |   |
|------------|-------|---|
| 05.09.2009 | 17:00 | Freundschaftsspiel in Eidengesäß; im Anschluss Grillfeier |
| 10.10.2009 | 19:30 | Oktoberfest der AH im Clubhaus                            |

Weitere Informationen zur Alten Herren – Spielplan, Spielberichte, ... – sind auf der Homepage des FC Kalbach [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de) unter der Rubrik "Alte Herren" zu finden.

**Norbert Sünder**

# Tennis

## Guter Start in die Teamspiele

Seit Anfang Mai laufen im Tennisbezirk Frankfurt die Mannschaftswettbewerbe. Unsere Tennisabteilung bildet mit der Tennisabteilung des Turnvereins eine Spielgemeinschaft. In den Klassen U11 bis U18 spielen unsere jugendlichen Mitglieder. Bei den Erwachsenen sind vier Damentams (Damen, Damen 30, 40 und 50) und drei Herrentams (Herren 40, 50 und 60) gemeldet. Sie spielen von der Bezirksoberliga bis zur Stadtliga in allen Klassen. Und das sehr erfolgreich.

Die Damen 40 und die Damen 50 spielen nach fünf Spieltagen in ihren Ligen an der Spitze mit. Die anderen Teams halten sich im Mittelfeld. Abstiegssorgen braucht sich in dieser Saison keine Mannschaft machen. Unsere aktiven Herren bilden mit Nieder-Eschbach eine Spielgemeinschaft. In dieser Klasse sind zwei Mannschaften aus Kalbach unter dem Dach unsere Nachbarvereins, wobei die zweite Mannschaft im letzten Jahr aufgestiegen ist.

Die Teamspiele laufen noch bis Anfang September. Das bedeutet für unsere nicht aktiven Mitglieder an den Wochenenden (Spiele Damen und Herren sowie U18 und U17) sowie Dienstags und Freitags ab 16 Uhr (U14 und weniger) Einschränkungen im Spielbetrieb. Die Heimspiele sind immer gut besucht, das heißt, auch zahlreiche nicht in den Mannschaften aktive Tennisspielerinnen und Tennisspieler schauen mal vorbei, um gutes Tennis zu sehen.

Während der spielfreien Zeit in den großen Ferien bieten die Tennisabteilungen wieder ein Mixed-Turnier für Daheimgebliebene an. Es wird am ersten Wochenende im August veranstaltet.

Beginn ist am Sonntag, 2. August um 10 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach werden ab 11 Uhr die Doppelpaare mit den Spielen beginnen. Das Ende der Spiele wird gegen 17 Uhr zu Ende sein und die Veranstaltung wird mit einem geselligen Beisammensein ausklingen.

Für Verpflegung erheben wir einen Kostenbeitrag von zehn Euro, der zu Beginn des Turniers bezahlt werden muss. Bei diesem mittlerweile Traditionsturnier konnten wir im letzten Jahr über 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und viele Gäste begrüßen.

**Werner Hoffmann**

## Infos und Termine

### Baumaßnahmen

Aufgrund eines Sonderkonjunkturprogrammes scheint unser Wunsch nach einem **Kunstrasenplatz** bald Wirklichkeit zu werden. Eine Kommission aus Vertretern des Grünflächenamtes und des Sportamtes hat vor einigen Tagen unseren Hartplatz inspiziert, um die Planungs- bzw. Genehmigungsarbeiten beginnen zu können. Der Terminplan sieht vor, dass die Planungen bis Ende 2009 abgeschlossen werden und die Baumaßnahmen im Frühjahr 2010 beginnen.

Noch in 2009 soll der **Parkplatz** unterhalb des Sportplatzes erweitert werden. Die Parkflächen sollen u.a. markiert werden, so dass uns zukünftig 40-50 Plätze zur Verfügung stehen.

Weiterhin soll in 2009 noch ein neuer **Aufgang zum Sportplatz** zur Ausführung kommen, damit auch Rollstuhlfahrer, Kinderwagen etc. problemloser nach oben kommen können.

Eine Grundsanierung der **alten Umkleidekabine** wurde uns ebenfalls für 2009 in Aussicht gestellt.

Wollen wir hoffen, dass es nicht nur bei vielen Versprechen bleibt. Auf jeden Fall sind wir im Gespräch und wir wollen die Gelegenheit nutzen, unsere Mitglieder auf die Maßnahmen vorzubereiten, die auch in den Bauphasen die ein oder andere Unannehmlichkeit mit sich bringen wird.

Zu erwähnen gilt es auch die Eigeninitiative von unseren Mitgliedern Norbert und Ingrid Probst, Norbert Müller und Günther Fischer, die den kleinen **Tennenplatz** so herrichten, dass zukünftig die Jugend hier gezielt trainieren kann. Herzlichen Dank.

**Bernd Süssmilch**

---

### Mitgliederdatei

Wir versuchen derzeit unsere Mitgliederverwaltung "auf Vordermann" zu bringen. In diesem Zusammenhang richten wir die ganz herzliche Bitte an alle Mitglieder; Namensänderungen, Anschriftenänderungen oder auch Änderungen der Bankverbindungen uns zuzuleiten. Geben sie die Änderungen beim Vorstand, Betreuer oder Trainer ab. Auch per eMail an [vorstand@fckalbach.de](mailto:vorstand@fckalbach.de) können Sie uns problemlos über die Änderungen informieren. Sie erleichtern uns damit die Verwaltungsarbeit erheblich.

**Bernd Süssmilch**

---

### Impressum

Verantwortlicher Herausgeber: FC Kalbach

Redaktion: Norbert Sünder

Internet: [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de)